

Sechsmal Jubel am Muthenhölzle

Mini-Masters-Quali: FV Senden, SV Oberelchingen, SSV Illerberg/Thal, SpVgg Au, SV Thalfingen und der TSV Pfuhl sind dabei

Neu-Ulm | AZI | Karlheinz Schabel entschuldigte sich dafür, „dass ich so aufgeregt bin“. Die Erklärung für den gestiegenen Puls spielte sich vor seinen Augen ab. Schabel ist E-Jugendtrainer beim SSV Illerberg/Thal. Und seine Jungs standen unmittelbar vor dem Einzug ins Hauptfeld des Neu-Ulmer Mini-Masters. Der frühe Sonntagabend war Höhepunkt eines aufregenden Turnierwochenendes in Neu-Ulm.

Sechs der gemeldeten 36 E-Jugendmannschaften aus dem Fußballbezirk Donau-Iller haben es nach Vor-, Zwischen- und Endrunde schließlich geschafft, sich einen Platz bei dem in der Region einzigartigen Feldturnier zu ergattern. Am souveränsten lösten die Illerberger diese Aufgabe. Ihr Endspiel gewannen sie gegen den SV Jungingen mit 3:0. „Eine tolle Sache“, schwärmte der Trainer und freut sich für seine Spieler, die am 23. und am 24. Mai beim Mini-Masters des TSV Neu-Ulm auch die „Großen“ das Fürchten lehren wollen.

Sie werden ausgiebig Gelegenheit

dazu haben. „Die halbe erste Bundesliga ist dieses Mal in Neu-Ulm am Start“, lüftete Hauptorganisator Elmar Konrad das Geheimnis.

Gleich im ersten der vier K.O.-Spiele am Sonntag musste ein Neumeterschießen den Ausschlag geben. Der FV Senden behielt mit 3:2 die Oberhand gegen den SV Thalfingen. Der SV Oberelchingen (2:0 gegen den VfL Ulm) und die SpVgg

Au (1:0 gegen den TSV Pfuhl) lösten die weiteren Tickets für das Mini-Masters.

Die vier Teams, die Niederlagen einstecken mussten, erhielten alleamt eine zweite Chance. Der SV Thalfingen (2:1 gegen den VfL Ulm) und der TSV Pfuhl im Neumeterschießen gegen den SV Jungingen (3:1, nach regulärer Spielzeit stand es 2:2) nutzten sie.

Das vorläufige Teilnehmerfeld

● **1./2. Bundesliga:** Karlsruher SC (Titelverteidiger), Arminia Bielefeld, VfL Bochum, Borussia Mönchengladbach, Eintracht Frankfurt, VfB Stuttgart, Hannover 96, FC Bayern München, Hamburger SV, TSV 1860 München, 1. FC Kaiserslautern, MSV Duisburg, 1. FC Nürnberg, FC Augsburg, FC Ingolstadt 04.

● **3. Liga:** SG Dynamo Dresden, SSV Jahn Regensburg, SV Stuttgarter Kickers, SpVgg Unterhaching. Regionalliga: SSV Ulm 1846.

● **International:** NK Zagreb (Kroatien), FK Sturm Graz (Österreich), FC Viktoria Pilsen (Tschechien), FC Zürich (Schweiz), Atalanta Bergamo (Italien).

● **Qualifikation regional:** FV Senden, SV Oberelchingen, SSV Illerberg/Thal, SpVgg Au, SV Thalfingen, TSV Pfuhl.

● **Qualifikation überregional:** Am Samstag, 28. Februar (9 Uhr, Halle Offenhauser Gries).

● **Gastgeber:** TSV Neu-Ulm.



Voller Einsatz: Letztlich qualifizierten sich der SSV Illerberg/Thal (blaue Trikots) und der TSV Pfuhl für das Mini-Masters.

Foto: hhö

G
Iller
FV
geg
des
Ste
unc
sch
7
mu
der
dur
stin
zug
Slu
Jete
der
Ne
gen
bac
I
star
lass
TS
M
der
spie
All

Sp

BA
Na
die
De